

Schulungen

Schulungen – wir bieten mehr!

Ihr wünscht Euch vor, während oder nach dem Einsatz des Infomobils vertiefende Einblicke in ein bestimmtes Thema?

Unsere Roadshow wird von einer geschulten Fachkraft personell begleitet, die individuell gestaltbare Kurzschulungen anbietet. Ob mit oder ohne Vorkenntnisse – eine allgemeine Übersicht zu Flucht und Migration, spezielle Fragen wie die nach der Situation der unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten, die Integration von Geflüchteten ins Gemeindeleben, die Erwartungen von Geflüchteten an Deutschland oder auch ganz praktische Tipps und Methoden für die Arbeit mit Geflüchteten – das Thema wird im Vorfeld gemeinsam abgestimmt und die Schulung zeitlich flexibel angefordert.

So werdet Ihr zu geschulten Multiplikatorinnen und Multiplikatoren und könnt nachhaltig vom Einsatz des Infomobils profitieren!

Die Schulungen sind Teil des Einsatzes und somit ebenfalls kostenfrei.



Das Kolping Infomobil ist unter der Schirmherrschaft des Kolping-Netzwerks für Geflüchtete unterwegs. Die Aktion wird unterstützt und gefördert vom Kolpingwerk Deutschland, dem Verband der Kolpinghäuser und dem Verband der Kolping-Bildungsunternehmen sowie kofinanziert aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds der Europäischen Union.

Informationen zu Buchung und Einsatz des Infomobils:

Desirée Rudolf

Projektreferentin

»Kolping-Netzwerk für Geflüchtete«

Telefon: +49 (0) 221 / 20701-143

Fax: +49 (0) 221 / 20701-149

E-Mail: desiree.rudolf@kolping.de

Judith Valceschini

Projektreferentin

»Kolping-Netzwerk für Geflüchtete«

Telefon: +49 (0) 221 / 20701-142

Fax: +49 (0) 221 / 20701-149

E-Mail: judith.valceschini@kolping.de



Kolping

Kolpingwerk Deutschland
Verband der
Kolpinghäuser e. V.
Verband der
Kolping-Bildungsunternehmen e. V.



Europa fördert
Asyl-, Migrations-, Integrationsfonds

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.



kolping.de/gefluechtete
facebook.com/kolping.gefluechtete

Kolping Roadshow Integration



**Infomobil buchbar für Eure
Einrichtung und Veranstaltung!**



Kolping

Netzwerk
für Geflüchtete
...integriert vor Ort!



Kolping Netzwerk für Geflüchtete

Wer sind wir?

Kolping – dieser Name steht seit 1846 für das Engagement für sozial benachteiligte Menschen in der Gesellschaft. Wir sind ein katholischer Sozialverband mit deutschlandweit 250.000 Mitgliedern, die in 2.600 Kolpingsfamilien organisiert sind.

In ganz Deutschland gibt es unter dem Namen Kolping unzählige Initiativen zur Arbeit mit Geflüchteten – sie können eine noch viel größere Wirkung entfalten, wenn die Menschen sich untereinander vernetzen und eine Anlaufstelle für ihre Ideen und Fragen haben!

Deshalb gibt es seit Anfang 2016 das Kolping Netzwerk für Geflüchtete: Ein Zusammenschluss vom Kolpingwerk Deutschland, dem Verband der Kolpinghäuser und dem Verband der Kolping-Bildungsunternehmen unter dem Stichwort »Kolping integriert«.

Unser gemeinsames Ziel? Die Unterstützung geflüchteter Menschen in den vier Säulen Wohnen, Begleiten, Bilden und Zusammenleben.

Unser wichtigstes Anliegen? Die Integration. Sie ist nicht nur eine herausfordernde Aufgabe, sondern auch zwingende Notwendigkeit für die Zukunft Deutschlands.

Infomobil

Die Roadshow – worum geht es?

Wie sensibilisieren wir für die Belange von Geflüchteten? Wie tragen wir zu ihrer gesellschaftlichen Akzeptanz bei? Und vor allem – wie erreichen wir möglichst viele Menschen mit unseren Ideen?

Die Kolping Roadshow Integration spricht alle an. Das Infomobil macht neugierig und hält für jede Altersgruppe konkrete Angebote bereit: Spiel- und Mitmachaktionen, Texttafeln, multimediale Elemente und Methoden zur Aneignung von Hintergrundwissen über Flucht, Migration und Integration. Es zeigt Beispiele aus der Arbeit mit Geflüchteten, erzählt von gelungener Integration und macht Lust auf mehr. Denn: Integration, ist ein Ort der Begegnung und des Dialogs.



Das Infomobil im Überblick



Was?

Die Roadshow mit dem Infomobil ist ein niederschwelliges Angebot zur Sensibilisierung



Wo?

Das Infomobil ist überall und für jede Alters- und Zielgruppe einsetzbar.



Wie?

Es kann alleine eingesetzt werden oder aber mit weiteren Aktionen verbunden werden, beispielsweise im Rahmen eines Gemeinde- oder Sommerfestes, einer Kolping Aktion, eines Tags der Offenen Tür, einer Informationsveranstaltung... wir helfen gerne bei der Planung!



Personelle Begleitung?

Das Infomobil wird von einer geschulten Fachkraft begleitet, der Einsatz geht einher mit individuell gestaltbaren Kurzschulungen.



Technische Voraussetzungen?

Das Infomobil wiegt 3,5 Tonnen. Es handelt sich um ein Euro-5-Diesel Fahrzeug. Ein Stromanschluss und eine Stellfläche von 9x6 Meter sind Voraussetzung für den Einsatz.



Kosten?

Der Einsatz des Infomobils ist kostenfrei!